Bayerische Staatsregierung



Sie befinden sich hier: Startseite >> Presse >> Pressemitteilungen

Pressemitteilungen

"Blauer Panther – TV & Streaming Award" 2024: Nominierungen für "Beste Schauspielerin" und "Bester Schauspieler" in der Kategorie Fiktion / Medienminister Dr. Florian Herrmann: Spannende Nominierungen für eine der wichtigsten Auszeichnungen für Kreative in den Medien

31. Juli 2024

Am 23. Oktober 2024 findet in der BMW Welt in München wieder die Verleihung des "Blauer Panther – TV & Streaming Award" statt. Jetzt stehen die Nominierungen für die Preise "Beste Schauspielerin" und "Bester Schauspieler" in der Kategorie Fiktion fest.

Medienminister Dr. Florian Herrmann: "Der Blaue Panther ist eine ganz besondere Ehrung am Medienstandort Bayern. Dafür wird im Herbst in München wieder der Blaue Teppich ausgerollt, und wir richten das Scheinwerferlicht auf unsere Medienschaffenden. Mit ihrer Kreativität und ihrem Können ermöglichen und bereichern sie unser Leben und unsere Gesellschaft. Die ersten Nominierungen der Jury zeigen wieder die ganze Bandbreite und Vielfalt kreativen Schaffens. Jetzt steigt die Spannung, wer die begehrte Trophäe am Ende erhalten wird."

Für den "Blauer Panther – TV & Streaming Award" konnten Produktionen für TV- und Streaminganbieter sowie Bewegtbildformate für Social Media-Plattformen eingereicht werden. Der Preis wird erstmals in fünf Kategorien verliehen: Information / Journalismus, Fiktion, Entertainment, Kultur / Bildung und neu ab 2024 "Social Media", in der künftig mindestens ein Preis pro Jahr vergeben wird. In der Kategorie Fiktion wurden für die Preise "Beste Schauspielerin" und "Bester Schauspieler" nominiert:

- Sira-Anna Faal für ihre Rolle als Pauline in der sechsteiligen Serie "Pauline" (bildundtonfabrik für Disney+)
- Anna Schudt für ihre Rolle als Anna Koch in der sechsteiligen Serie "Push" (Bantry Bay Productions für ZDFneo)
- Katharina Stark für ihre Rolle als Eva Bruhns in der fünfteiligen Serie "Deutsches Haus" (Gaumont GmbH für Disney+)
- **Aaron Altaras** für seine Rolle als Samuel Zweifler in der sechsteiligen Serie "Die Zweiflers" (Turbokultur GmbH in Koproduktion mit der ARD Degeto Film und dem Hessischen Rundfunk für die ARD Mediathek)
- **David Kross** für seine Rolle als Max Brod in der sechsteiligen Serie "Kafka" (Superfilm in Koproduktion mit dem ORF, NDR, WDR, SWR, BR, MDR, rbb, hr, SR und Radio Bremen für die ARD Mediathek)
- Phil Laude für seine Rolle als Frank Stimpel in der 2. Staffel (8 Folgen) der Serie "Almania" (DCM Produktion für Das Erste)

Mit Ausnahme des Publikumspreises entscheidet eine Jury über die Verleihung des Blauen Panther. Diese besteht 2024 aus Prof. Dr. Klaus Schaefer als Vorsitzendem, Fatima Abdollahyan (Bayerischer Rundfunk), Sasha Bühler (Netflix), Stefan Feldmann (Bayerische Staatskanzlei), Kathrin Flessing (Seven.One Entertainment Group GmbH), Katharina Kuchenbuch (ZDF), Philip Pratt (Amazon Studios), Katja Rieger (VOX),

Prof. Taç Romey (Hochschule für Fernsehen und Film München), Daisy Rosemeyer-Elbers (Executive Producer), Kamila Schmid (Sky Deutschland), Andrea Schönhuber-Majewski (MoveMe GmbH), Saskia Wagner (FilmFernsehFonds Bayern) und Torsten Zarges (DWDL.de).

Seit 1989 als Bayerischer Fernsehpreis verliehen, präsentiert sich die renommierte Auszeichnung seit 2022 als "Blauer Panther – TV & Streaming Award" mit einer neuen inhaltlichen und modernen Ausrichtung. Neben TV- können auch Produktionen für Streaminganbieter oder Bewegtbildformate für Social Media-Plattformen ausgezeichnet werden. Die Preisverleihung wird von der Medien.Bayern GmbH veranstaltet und von LEONINE Studios und deren Produktionsunternehmen i&u TV produziert und findet am 23. Oktober 2024 im Rahmen der MEDIENTAGE MÜNCHEN (23. – 25. Oktober 2024) in der BMW Welt statt.

Die Träger des "Blauer Panther – TV & Streaming Award" sind die Bayerische Landeszentrale für neue Medien (BLM), der Bayerische Rundfunk (BR), Netflix, Prime Video, RTL Deutschland, Seven. One Entertainment Group GmbH, Sky Deutschland und das Zweite Deutsche Fernsehen (ZDF) / 3sat. Gefördert wird der Preis von der Bayerischen Staatskanzlei.

Inhalt Datenschutz Impressum Barrierefreiheit

